

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz

**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz

**Band:** 40 (1978)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Richtansätze für die Ernte 1978

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Richtansätze für die Ernte 1978

zuhanden der regionalen Mähdrescher-Gruppen der SVLT-Sektionen.

**Allgemeine Bemerkung:** Zwischen der Ost- und der Westschweiz wie auch zwischen dem Flachland und den Voralpengebieten bestehen derart verschiedene Bedingungen, dass keine für die ganze Schweiz verbindlichen Richtansätze festgelegt werden können.

## 1. Mähdreschen

|  |  |      |
|--|--|------|
| a) Weizen, Gerste, Hafer (Roggen)  | Fr./a  | 3.-  |
| b) Korn, Langstroh-Roggen, Ackerbohnen                                       | Fr./a  | 3.20 |
| c) Raps  | Fr./a  | 3.30 |
| d) Getreidestrohzerkleinerung<br>mit angebautem Häcksler                     | Fr./a  | -50  |
| e) Mais  | Fr./a  | 3.80 |
| f) Mais, inkl. Strohzerkleinerung<br>in einem Arbeitsgang                    | Fr./a  | 4.50 |
| g) Maisstrohzerkleinerung (Häcksler oder<br>Zerreißer) Miete, ohne Zugkraft) | Fr./a  | -70  |
| h) Raps und Klee (ab Schwad)   | Fr./a  | 3.40 |
| i) Standdrusch   | Fr. 70.- bis Fr. 100.-/Std.<br>(nur ausserhalb der Saison) |      |

#### **Rabatte (Mais ausgenommen)**

Für Alles-Dreschbetriebe mit mehr als 3 ha Getreide und weniger als 4–5 Parzellen oder ab einem Fakturabtrag von Fr. 1500.– kann ein Rabatt von 3% vorgesehen werden. Für Tankwagen kann separat Rechnung gestellt werden.

### Zuschläge

Für Lagergetreide, Hanglagen, verunkrautete Bestände und kleine Parzellen können Zuschläge zwischen 10–20% berechnet werden.

## 2. Hartballenpressen

(Ballen mit Rücksicht auf Ladebreite und Handel  
90 cm lang)

### 3 Pflücken von Maiskolben

Fr/a = 3.70 = 4.20

## **4. Pflückschroten von Maiskolben in einem Arbeitsgang**

Je nach Feinheit Fr./a 4.60 – 5.20

Schweiz. Verband für Landtechnik – SVLT  
Obmännertagung für Mähdrescherbelange

# **Lehrschau «Sicheres Arbeiten im Obstbau» an der OEGA 1978**

Bekanntlich müssen im Obstbau verschiedene Arbeiten verrichtet werden, die unfallgefährlich sind. Im traditionellen Feldobstbau sind es vor allem die Leitern, die während der Schnitt- und Erntearbeiten zu Unfällen, teilweise sogar zu tödlichen Stürzen führen; im modernen Erwerbsobstbau bilden dagegen Maschinen, Zugfahrzeuge und Pflanzenschutzmittel eine erhöhte Unfallgefahr. Um all diesen Gefahren wirksam zu begegnen, gibt es Schutz- und Sicherheitsmassnahmen. Ueber diese technischen Möglichkeiten informiert anlässlich der öga 78 im Sektor Obstbau eine Sonderschau, präsentiert durch die Schweiz. Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL), Brugg, in Zusammenarbeit mit der Schweiz. Zentrale für Obstbau (Oeschberga).

«Schweizer LANDTECHNIK»

Administration: Sekretariat des Schweizerischen Verbandes  
für Landtechnik-SVLT, Altenburgerstrasse 25, 5200 Brugg/AG  
Tel. 056 - 41 20 22, Postcheck 80 - 32608 Zürich — Postadresse  
«Schweizer Landtechnik», Postfach 210, 5200 Brugg/AG

«Schweizer Landtechnik», Postfach 210, 5200 Brugg/AG.  
Inseratenregie: Hofmann-Annnoncen, Postfach 16, 8162 Steinmaur/ZH - Tel. 01 - 853 1922 - 24

maul/ZH — Tel. 01 - 655 1922 - 24.  
Erscheint jährlich 15 Mal. Abonnementspreis Fr. 16.50. Ver-  
bandsmitglieder erhalten die Zeitschrift gratis zugestellt.  
Abdruck verboten. Druck: Schill & Cie. AG, 6000 Luzern.

Abdruck verboten. Druck: Schmid & Cie. AG, 6000 Luzern

Die Nr. 9/78 erscheint am 6. Juli 1978

**Schluss der Inseratenannahme ist am 22. Juni 1978**

Hofmann-Annoncen, Postfach 16, 8162 Steinmaur ZH

Telefon (01) 853 1922 - 24